

GOTTESDIENSTE und MITTEILUNGEN

vom 14. bis 21. April 2024

EVANGELIUM

Lk 24,35-48

Stattersdorf-Harland		
SA 13.4.	11.00 18.00 18.30	Taufe von Olivia Franziska Goiser Rosenkranz Hl. Messe – Fam. Wagner–Gassner für † Angehörige und auf bestimmte Meinung sowie für † Vater und Bruder Karl Feichtinger und † Frau Maria Rychnovsky
SO 14.4.	10.15	Hl. Messe für † Frau Christine Schneider sowie für † Gatten Rudolf Hofecker
DI 16.4.	18.00 18.30	Rosenkranz Hl. Messe
DO 18.4.	8.30	Hl. Messe
SA 20.4.	11.30 18.30	Taufe von Ilvy Voak Hl. Messe <i>in Wagram</i>
SO 21.4.	10.15	ERSTKOMMUNION - Hl. Messe – Fam. Karl Pasteiner für bds. † Eltern und Verwandte

- MI 17.4.: 19.00 h Herzliche Einladung zum **Caritas Kino**.
Gemeinsam die Vielfalt der Caritas-Arbeit kennenlernen
Im Rahmen eines Filmabends bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit der Caritas. Nähere Informationen finden Sie am Plakat und auf den Handzetteln.
- DO 18.4.: 17.30 h PGR-Vorstand
- FR 19.4.: 19.00 h Mütterrunde
- SA 20.4.: 10.00 h Generalprobe für die Erstkommunion

Die beiden Jünger, die von Emmaus zurückgekehrt waren, erzählten den Elf und die mit ihnen versammelt waren, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

Während sie noch darüber redeten, trat er selbst in ihre Mitte und sagte zu ihnen:

Friede sei mit euch!

Sie erschrakten und hatten große Angst, denn sie meinten, einen Geist zu sehen.

Da sagte er zu ihnen:

Was seid ihr so bestürzt?

Warum lasst ihr in eurem Herzen Zweifel aufkommen?

Seht meine Hände und meine Füße an:

Ich bin es selbst.

Fasst mich doch an und begreift:

Kein Geist hat Fleisch und Knochen, wie ihr es bei mir seht.

Bei diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und Füße.

Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten

und sich wunderten,

sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier?

Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch;

er nahm es und aß es vor ihren Augen.

Dann sagte er zu ihnen:

Das sind meine Worte, die ich zu euch gesprochen habe, als ich noch bei euch war:

Alles muss in Erfüllung gehen,

was im Gesetz des Mose, bei den Propheten

und in den Psalmen über mich geschrieben steht.

Darauf öffnete er ihren Sinn für das Verständnis der Schriften.

Er sagte zu ihnen: So steht es geschrieben:

Der Christus wird leiden

und am dritten Tag von den Toten auferstehen

und in seinem Namen wird man allen Völkern Umkehr verkünden, damit ihre Sünden vergeben werden.

Angefangen in Jerusalem, seid ihr Zeugen dafür.